



1. Juli 2022

Pressemitteilung

Stabwechsel beim Steuerberaterverband Berlin-Brandenburg

Dr. Enrico Rennebarth hat am 1. Juli 2022 die Geschäftsführung beim Steuerberaterverband Berlin-Brandenburg - Verband der steuerberatenden und wirtschaftsprüfenden Berufe e. V. übernommen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit Herrn Dr. Rennebarth einen ausgewiesenen Spezialisten des Berufstandes gewinnen konnten“, betont Verbandspräsident Carsten Butenschön.



Dr. Enrico Rennebarth Simon Beyme

Er löst damit Simon Beyme ab, der die Geschäfte des Verbandes acht Jahre engagiert geführt und sich große Anerkennung bei dessen Mitgliedern erworben hat. Herr Beyme schließt sich künftig einer Wirtschaftskanzlei in Berlin an. Das Präsidium des Verbandes dankt Herrn Beyme für seinen langjährigen und stets engagierten Einsatz.

Der Nachfolger Herr Dr. Rennebarth ist den Steuerberaterinnen und Steuerberatern durch sein langjähriges Wirken als Referatsleiter bei der Bundessteuerberaterkammer bekannt. Zuletzt hat er die Neuordnung der Steuerfachangestelltenausbildung und die Einführung eines Fachassistenten für Digitalisierung und IT-Prozesse (FAIT) zum Erfolg geführt. Davor war er für einen Verband aus der Telekommunikations- und Dienstleistungsbranche und im politischem Umfeld tätig gewesen.

Mit seinen Erfahrungen aus der Kammerlandschaft und zuvor in der Politik sowie dem Verbandswesen wird Herr Dr. Rennebarth die anspruchsvolle Tätigkeit seiner Vorgänger fortsetzen.

„Die vor der Tür stehende Berufsrechtsreform, die Grundsteuer und die Einführung der verpflichtend elektronischen Rechnung wird den Verband und seine Mitglieder darüber hinaus noch ganz sicher intensiv beschäftigen, packen wir es an“, betont Rennebarth.

Im Steuerberaterverband Berlin-Brandenburg haben sich rund 2.200 Steuerkanzleien verbunden. Der Verband vertritt deren Interessen und deren Mandantschaft in der Metropolregion Berlin-Brandenburg.